



**Herzenssprache**  
**LIED**  
für eine Singstimme  
mit Pianobegleitung  
von **REINH. EHRKE.**

OP. 55.

Ausgabe für hohe Stimme



M 1, 20

Ausgabe für tiefere Stimme



M 1, 20

*Eigenthum des Verlegers für alle Länder*

**HUGO THIEMER IN HAMBURG.**

# Herzenssprache.

## Lied.

Reinh. Ehrke, Op. 55.

*Allegro moderato.*

Gesang.

Piano.

The first system of the musical score. It features a vocal line (Gesang) and a piano accompaniment (Piano). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 8/8. The tempo is marked 'Allegro moderato.' The piano part begins with a mezzo-forte (mf) dynamic and includes a ritardando (rit.) marking towards the end of the system. The vocal line has a whole rest for the first three measures, followed by a half note and a quarter note in the final measure.

*§ Mit Gefühl.*

The second system of the musical score, featuring the vocal line and piano accompaniment. The piano part begins with a piano (p) dynamic. The lyrics are: 'Rö - thet Dir Lieb - chen der Pur - pur die Wan - gen, glänzt auf dem Li - lien - grund Senkst Du das Au - gen - lied wenn ich Dich grü - sse, stockt Dir der A - them und'.

The third system of the musical score, featuring the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are: 'ro - si - ge Pracht. Fas - set Dich na - men - los se - li - ges Ban - gen fliegt Dei - ne Brust. Wähnst Du dass Al - les in Ne - bel zer - flie - sse'.

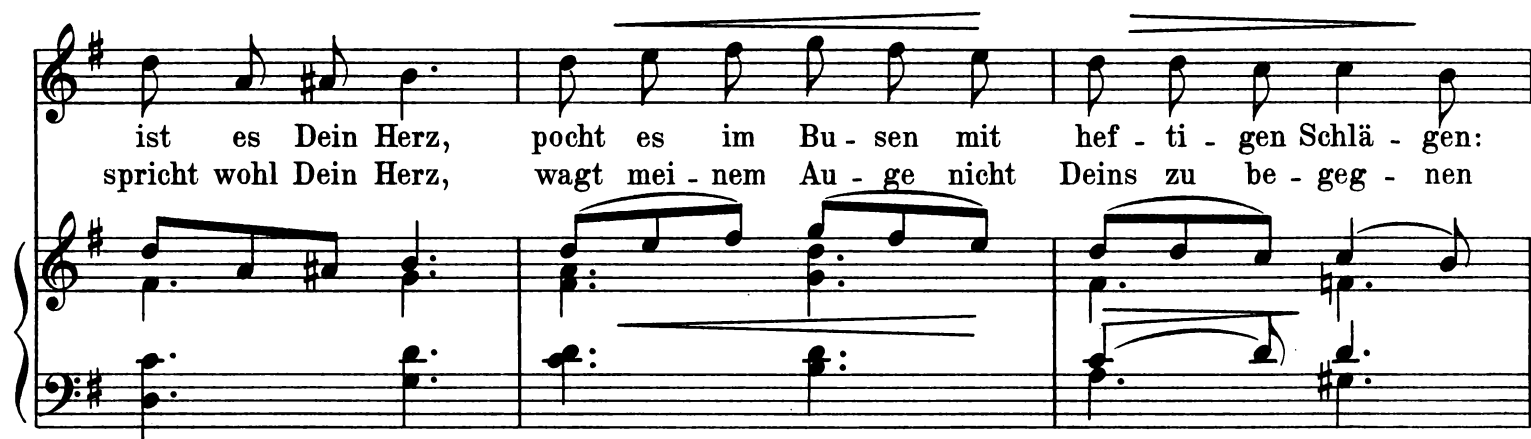
The fourth system of the musical score, featuring the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are: 'leuch - tet das Aug' und ver - schwimmt es in Nacht, tritt Dir mein Bild dann von fühlst Du zum Tod be - trübt won - ni - ge Lust. Kannst Du kein Wort mei - nen'.



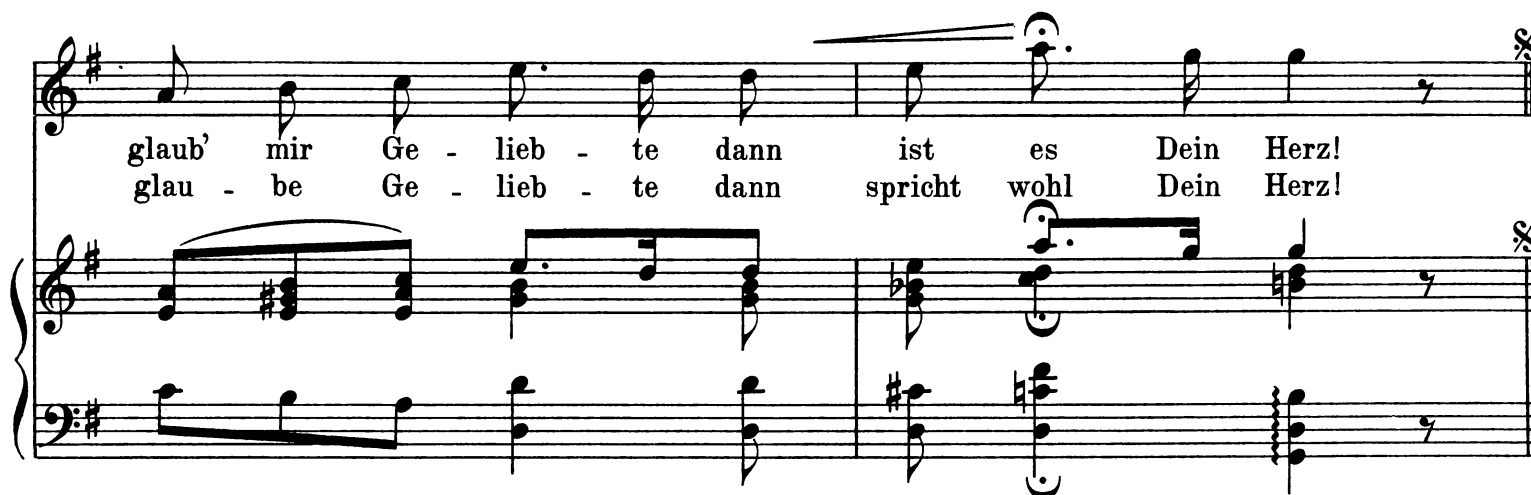
fer - ne ent - ge - gen, fühlst Du im In - nern gar lieb - li - chen Schmerz.  
Wor - ten ent - geg - nen, senkst Du das An - ge - sicht stumm nie - der - wärts.



Pocht' es im Bu - sen mit hef - ti - gen Schlä - gen: glaub' mir Ge - lieb - te dann  
Wagt mei - nem Au - ge nicht Deins zu be - geg - nen glau - be Ge - lieb - te dann



ist es Dein Herz, pocht es im Bu - sen mit hef - ti - gen Schlä - gen:  
spricht wohl Dein Herz, wagt mei - nem Au - ge nicht Deins zu be - geg - nen



glaub' mir Ge - lieb - te dann ist es Dein Herz!  
glau - be Ge - lieb - te dann spricht wohl Dein Herz!

# Beliebte Walzerlieder aus dem Verlage von Hugo Thiemer in Hamburg.

**PAUL LINCKE, Op.125:** „Mein Liebchen ist ein Kind vom Rhein.“ — Lied im Walzertempo.

(Refrain)

Mein Lieb - chen ist ein Kind vom Rhein dem ich mich e - - wig weih', mein Lieb - chen

**CARL LORENS:** „Schön Lieschen.“ — Walzer.

Schön Lies - chen war so nied - - lich, Schön Lies - chen war so g'scheidt, trotz

**CARL LORENS:** „Jungfer Röschen.“ — Walzer.

*p* Ich küs - se nie, so sag - te sie, Kann nicht ver - ste - hen den Ge - nuss, ach so ein

**CARL PATSCH, Op.6:** „Willst du mich lieben? (Gretchen) Walzer.

*p* Willst du mich lie - ben, her - zi - ge Maid? Kannst du mir treu

**EUGEN PHILIPPI, Op.13:** „Schön ist doch die Jugendzeit.“ — Gesangs-Walzer.

*p* Schön ist doch die Ju - gend - zeit, Lieb' er freut je - de Maid denkt an der Won - ne

**EUGEN PHILIPPI, Op.14:** „Frisch und flott!“ — Walzer.

*mf* Frisch und flott schau in die Welt, off - - nen Au - - ges, das ge - fällt, bis - chen Herz

**EUGEN PHILIPPI, Op.16:** „Estrella.“ — Walzer Serenade.

*Lento.*

*p* Es - trel - la, du rei - zen - de Maid, Bin dein - für al - le Zeit, Mein

**PAUL SEMLER, Op.83.** „Du nur allein.“ — Serenade.

(Refrain)

*f* Du nur al - lein, du nur al - lein, sollst mei - ne Lieb - ste auf Er - den - sein!

**PAUL SEMLER, Op.82:** „Sage ja.“ — Walzerlied.

(Refrain)

*wiegend* Sa - ge ja, sa - ge ja, dass du mich liebst bis in E - wig - keit, Sa - ge

**ROBERT VOLLSTEDT, Op.66.** „Mit dir allein im Dämmerchein.“ — Walzerlied.

Mit Dir al - lein im Däm - mer - schein, mein Lieb, ach! dass heisst glück - lich sein! Mit

# Herzenssprache. Lied.

**Allegro moderato.**

Reinh. Ehrke, Op. 55.

**3** *§ Mit Gefühl.*



Rö - thet Dir Lieb - chen der Pur - pur die Wan - gen,  
Senkst Du das Au - gen - lied wenn ich Dich grü - sse,



glänzt auf dem Li - lien-grund ro - si - ge Pracht. Fas - set Dich na - men - los  
stockt Dir der A - them und fliegt Dei - ne Brust. Wähnst Du dass Al - les in



se - li - ges Ban - gen leuch - tet das Aug' und ver - schwimmt es in Nacht,  
Ne - bel zer flie - sse fühlst Du zum Tod be - trübt won - ni - ge Lust



tritt Dir mein Bild dann von fer - ne ent - ge - gen, fühlst Du im In - nern gar  
Kannst Du kein Wort mei - nen Wor - ten ent - geg - nen, senkst Du das An - ge - sicht



lieb - li - chen Schmerz, pocht es im Bu - sen mit hef - ti - gen Schlä - gen:  
stumm nie - der - wärts wagt mei - nem Au - ge nicht Deins zu be - geg - nen,



Glaub' mir Ge - lieb - te, dann ist es Dein Herz, pocht es im Bu - sen mit  
Glau - be Ge - lieb - te, dann spricht wohl Dein Herz, wagt mei - nem Au - ge nicht



hef - ti - gen Schlä - gen: glaub' mir Ge - lieb - te, dann ist es Dein Herz!  
Deins zu be - geg - nen, glau - be Ge - lieb - te, dann spricht wohl Dein Herz!

# Beliebte Lieder

aus dem Verlage von Hugo Thiemer in Hamburg

Der Thräne Trost von F. Eberle. Op. 5.

Pr. 1 Mk.

Andante.

Hast du Kummer hast du Sorgen drückt die Noth dich gar zu schwer, ist statt heitler Lebens- 8 Verse.

Krone des Lebens. Liebe bist du von F. Brandt. Op. 40.

Pr. 1 Mk.

Andante maestoso.

Hast du auch Al-les hier auf der Welt, Freunden in Fülle, Güter und Geld, fühlst du des Lebens herrliche 6 Verse.

Der Rattenfänger von Rob. Engelhardt.

Pr. 1 Mk. 20 Pfg.

Allegretto.

Wandern, ach wandern durch Berg und Thal, wandern, ach wandern all-ü-ber-all! Weiter nur 8 Verse.

Das Geheimniss von Rud. Förster. Op. 94. N<sup>o</sup> 7.

Pr. 1 Mk.

Moderato.

Hecken-röslein, ü-ber Nacht, seid ihr auf ge-gan-gen schaut mich freundlich an und lacht 8 Verse.

O Mutterlieb! O Mutterherz von Rud. Förster.

Pr. 1 Mk.

Langsam.

Die Mutter-lieb ist wohl ein Glück auf Er-den, denkt an die Jugendzeit zu-rück, sie führt das 4 Verse.

Der Sternlein Zaubermacht von L. Hoffmann. Op. 12.

Pr. 75 Pfg.

Du hast wohl oft am Himmelszelt der Stern-lein Heer ge-sehn. Wenn wunderbar vom 8 Verse.

Der Kirschendieb von A. Kleinpaul.

Pr. 1 Mk.

Munter und launig.

Ein Sperling auf dem Baume sass und sich die besten Kirschen las, die Vogelscheuche schreckt ihn nicht, er 8 Verse.

Schlummerlied von A. Kleinpaul.

Pr. 1 Mk.

Ruhiges Zeitmass.

Die Wipfel säuseln Abendruh, die Sonne sinkt dem Meer zu, es ruhn die Vögel all! 8 Verse.

Du hast mich lieb von A. Kleinpaul.

Pr. 1 Mk.

Leidenschaftlich.

Du hast mich lieb, ich weiss es, dein Aug' — es mir gestand, als einst zu 8 Verse.

Dein Will ich sein von Rob. Vollstedt. Op. 14.

Pr. 1 Mk. 20 Pfg.

Allegro.

Als ich einzuerst ge-se-hen Dich in hoher Schönheit Pracht! Musst ich heimlich mir ge- 8 Verse.